



Lahr



370 neue Wohnungen rücken näher

Lahrer Zeitung, 04.12.2020 - 18:12 Uhr



So soll der Altenberg-Park einmal aussehen. Für die ersten Mehrfamilienhäuser ist der Vertrieb gestartet. Illustration: Deutsche Bauwert Foto: Lahrer Zeitung

Drei Bauprojekte in Lahr schreiten zügig voran. Der Bauantrag für 92 Wohnungen auf dem Akad-Gelände ist eingereicht, ein weiterer für 159 Wohnungen am Nestler-Areal wird vorbereitet. Und auch am Altenberg geht es voran.

Lahr (red/lüb). Über den aktuellen Stand der Bauprojekte informiert die leitende Firma Deutsche Bauwert in einer Pressemitteilung. Wie das Unternehmen mitteilt, geht es "bei allen drei Entwicklungsprojekten planmäßig und in großen Schritten voran".

Altenberg-Park

Am weitesten sei das Vorhaben Altenberg-Park: Nachdem die beiden denkmalgeschützten Gebäude bereits vermarktet wurden, beginne nun der Vertrieb für die 22 Neubau-Wohnheiten in den ersten beiden von insgesamt acht Mehrfamilienhäusern. "Die Wohnungen werden uns quasi aus den Händen gerissen", erläutert Uwe Birk, Vorstand der Deutschen Bauwert, in der Mitteilung.

Am Altenberg – in unmittelbarer Nähe zum Lahrer Grüngürtel – entstehe derzeit ein Ausnahmeprojekt für Lahr, das hervorragende Lagequalität mit Naturnähe und Fernsicht mit stadtnahem Wohnen und guter Infrastruktur verbinde. Rund um die zwei Baudenkmäler Thaederhaus und Schauenburghaus wachse ein Wohnquartier mit acht Mehrfamilienhäusern und 18 Einfamilienhäusern. Für die ersten beiden Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 22 lichtdurchfluteten Wohnungen mit Mehrschichtparkett, Fußbodenheizung und Premium-Bädern starte nun der Vertrieb. Der Bau dieser Häuser mit Tiefgaragenstellplätzen und oberirdischen Besucherplätzen beginnt voraussichtlich im dritten Quartal des kommenden Jahres.

Akad-Gelände

Ebenfalls rasch voran gehe es beim Projekt auf dem Akad-Gelände am Langenhard. Hier sei der Bauantrag für 92 Wohneinheiten in fünf Mehrfamilienhäusern bereits eingereicht, der Baubeginn ist ab dem zweiten Quartal 2021 geplant.

Der Bauantrag für die fünf Mehrfamilienhäuser mit jeweils 17–21 Wohnungen wurde bereits im November bei der Behörde eingereicht. Neben den Wohnungen entstehen insgesamt 138 Stellplätze, davon 87 in einer Tiefgarage. Bei planmäßigem Verlauf möchte der Projektentwickler im zweiten Quartal des kommenden Jahres mit dem Bau beginnen. Das Projekt umfasse fast 6000 Quadratmeter Wohnfläche.

Nestler-Areal

Auf dem Nestler-Areal sei der Bebauungsplan am 19. November rechtskräftig verabschiedet worden. Jetzt treibe das Unternehmen die Bauantragsplanung mit Hochdruck voran, damit der Bau von 159 Wohnungen mit insgesamt rund 9900 Quadratmetern Wohnfläche ebenfalls im zweiten Quartal 2021 beginnen könne.

Jetzt seien die rechtlichen Grundlagen für die weitere Planung des Projekts gelegt. Auch 205 Stellplätze sollen auf dem Gelände entstehen. Ziel der Deutsche Bauwert sei es, den Bauantrag so schnell wie möglich einzureichen, damit die Bauarbeiten bald beginnen können. Die Entkernungsarbeiten in den Gebäuden laufen bereits seit Ende November, die eigentlichen Abrissarbeiten beginnen dann Anfang des Jahres 2021.

Die Deutsche Bauwert ist ein bundesweit agierendes Unternehmen. In den vergangenen Jahren wurden mehr als 3000 Wohneinheiten realisiert, allein 2019 waren es mehr als 500. Das Kerngeschäft liegt in der Sanierung, Modernisierung und dem Verkauf von Wohnungen in denkmalgeschützten Objekten und ausgewiesenen Sanierungsgebieten sowie im Bau von Neubauten in wertstabilen Lagen.

MEIST GELESEN

- 1 Nonnenweier
"Rossmann" nun in Nonnenweier
- 2 Schuttertal
Kleine Freude in schwierigen Zeiten
- 3 Lahr
Das Leitmotiv lautet Geduld
- 4 Kippenheim
Der Nikolaus kommt zum Auto: TV Kippenheim beschenkt Nachwuchs bei
- 5 Lahr
41 Infirmierte nach Gottesdienst mit Hochzeit